

Elektronische Patientenakte

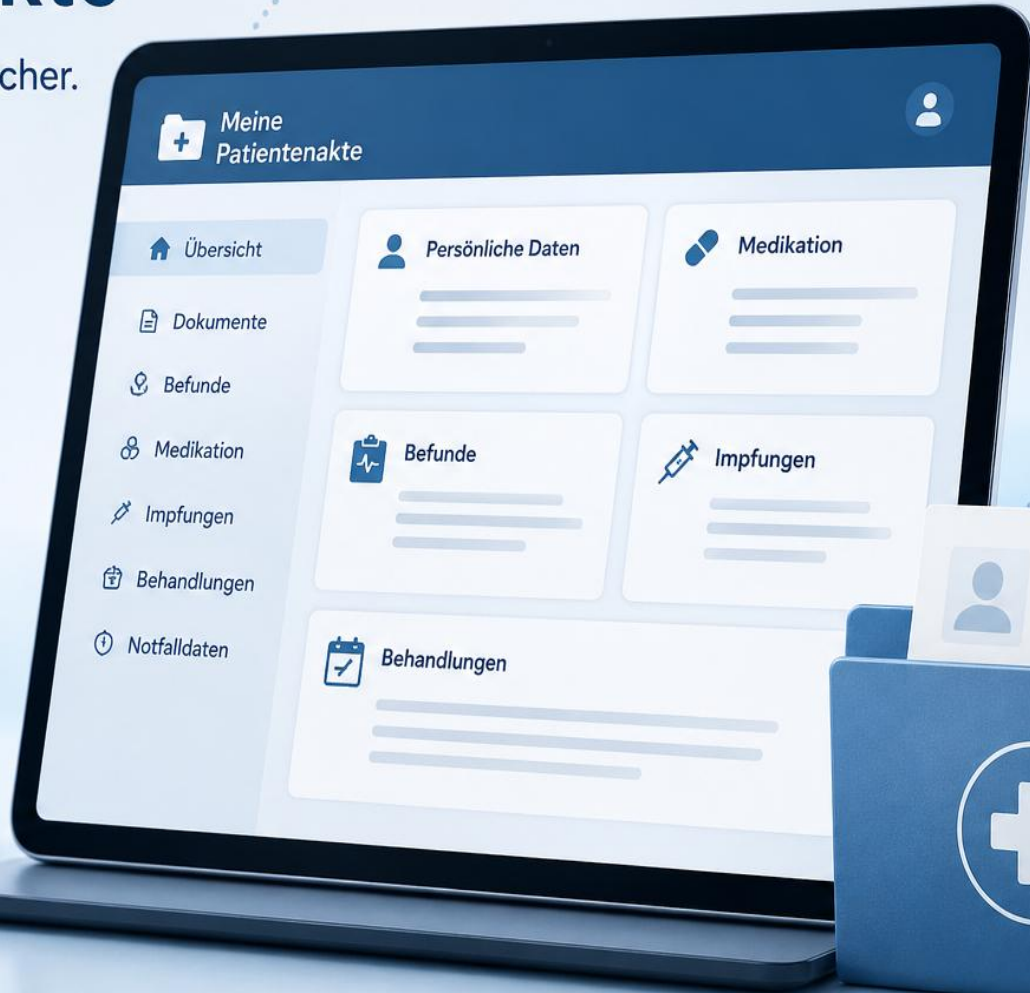
Alle Gesundheitsdaten sicher.
Überall verfügbar.

 Alle Informationen an einem Ort

 Sicher & geschützt

 Für eine bessere Versorgung

 Papierlos & nachhaltig



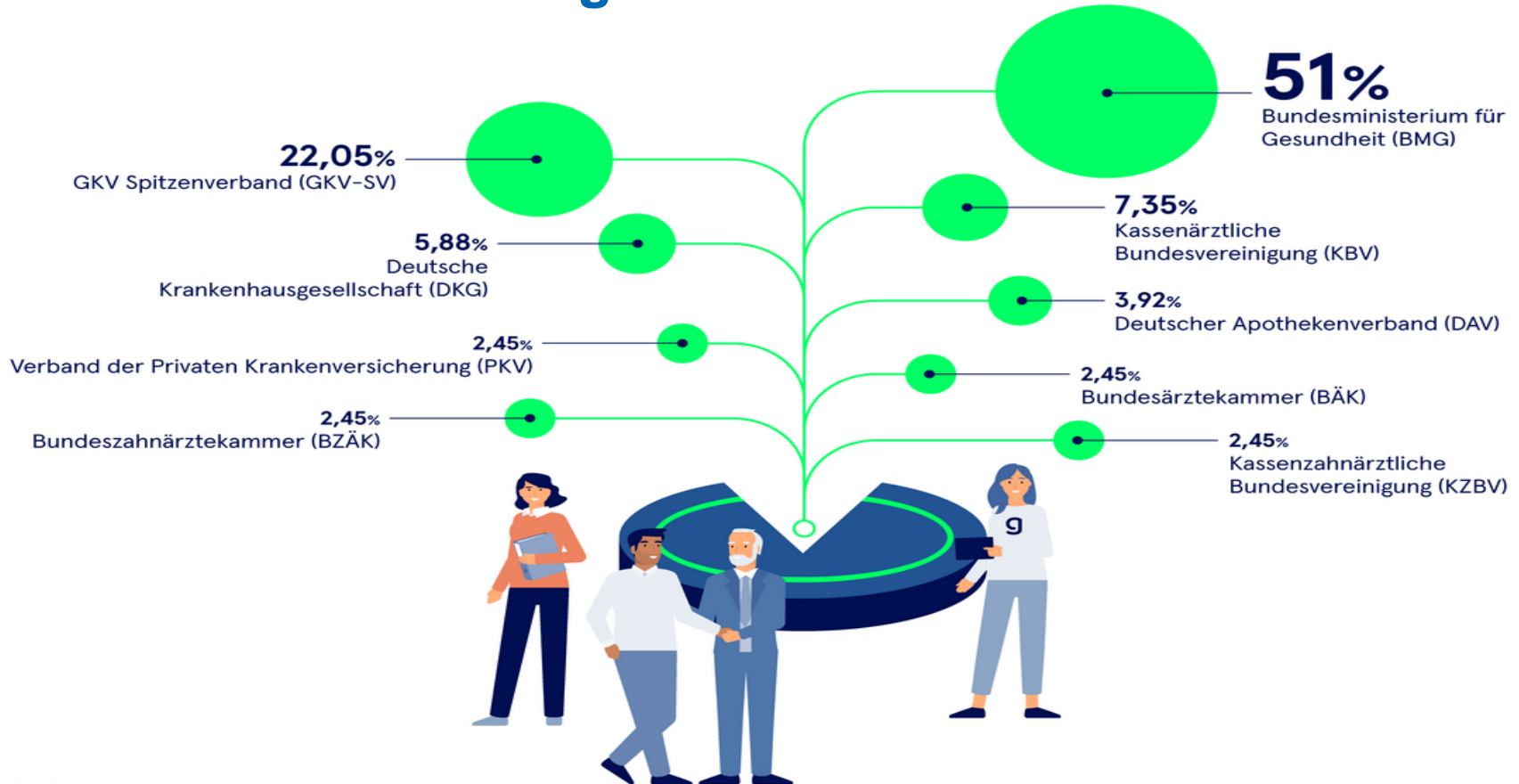


Nationale Agentur für Digitale Medizin

- zentrale Stelle in Deutschland, die den Ausbau und Betrieb der Telematikinfrastuktur (TI) verantwortet
- entwickelt digitale Anwendungen wie das E-Rezept, die elektronische Patientenakte (ePA) und den **TI-Messenger** (TIM = sicheres WhatsApp für das deutsche Gesundheitswesen – kommt in 2026)
- Betrieb der TI: Verantwortung für die sichere digitale Infrastruktur, die Ärzte, Krankenhäuser und Apotheken verbindet
- Standards & Zulassung: definiert technische Standards und lässt Produkte für die Telematikinfrastuktur zu



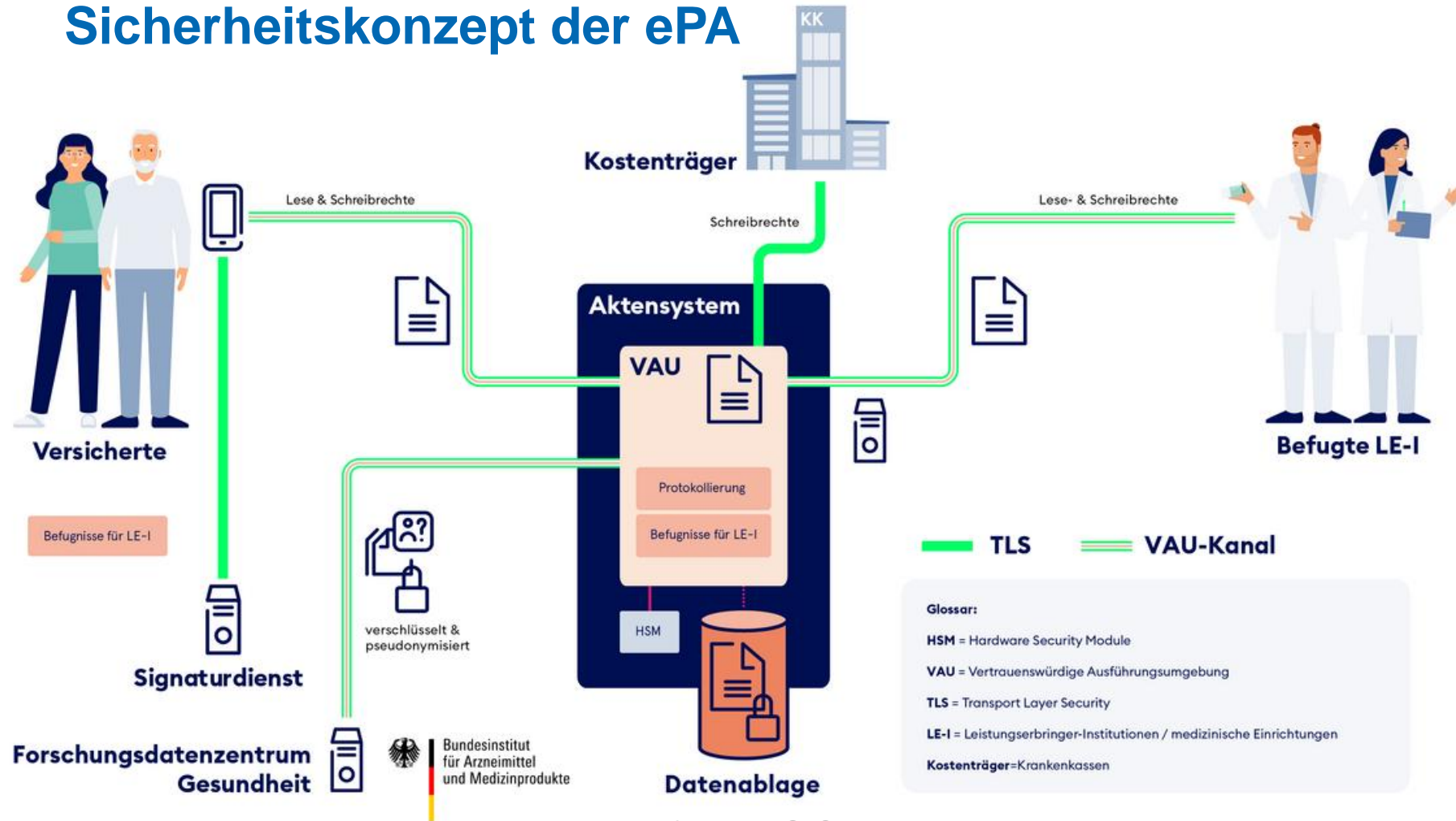
Gesellschafter der gematik:



*Die Gesellschaftsanteile sind gesetzlich geregelt.
Das Bundesministerium für Gesundheit hält 51%. Die verbleibenden Anteile verteilen sich auf die Kostenträger- und Leistungsbringer-Organisationen.



Sicherheitskonzept der ePA



Die Lösung: Die e-PA elektronische Patientenakte



- Alle Daten sind auf einer Datenbank
- Öffnung mit Berechtigung und Pin (4-Augenprinzip)



E-Heilberufsausweis
+ Arzt-Pin



E-GK
+ Patienten-Pin

Was wird zur Absicherung der Daten getan?

- Die Daten werden zentral auf Servern in Europa gespeichert und verschlüsselt.
- Sie sind hoch abgesichert und unterliegen den europäischen Datenschutzbestimmungen.
- Jeder Datenverarbeitungsschritt in einer Akte wird innerhalb der geschützten Rechenzentren in einem nochmals abgesicherten Bereich, der so genannten Vertrauenswürdigen Ausführungsumgebung (VAU), ausgeführt.
- Alle ePA-Apps müssen ein Zulassungsverfahren der gematik durchlaufen.
- Der Zugriff auf die elektronische Patientenakte erfolgt über die Telematikinfrastruktur, ein sicheres, in sich geschlossenes Netz.
- Sämtliche Aktivitäten in Ihrer ePA werden protokolliert und können von Ihnen ab der Aktivität drei Jahre lang eingesehen werden.

Was ist eine ePA?

- **Digitaler „Gesundheitsordner“**
 - **Gesundheitsdaten (Befunde, Medikationslisten und Arztbriefe)**
 - **strukturiert abgelegt werden**
 - **jederzeit und überall digital abrufbar**
- **Hochverfügbar – Daten liegen in besonders geschützten Rechenzentren**
- **Handy ist der Schlüssel – keine Daten auf dem Handy**



Welche Informationen enthält die ePA aktuell

DURCH VERSICHERTE

- › Eigene Daten wie Tagebuch zur Blutdruckmessung, Vitalparameter aus Gesundheits- und Fitnessapps
- › Ältere Papierbefunde

DURCH KRANKENKASSEN

- › Leistungsübersicht mit Abrechnungsdaten
- Auf Versicherten-Wunsch:**
- › Ältere Papierbefunde

DURCH WEITERE EINRICHTUNGEN

- › Entlassbriefe und Befunddaten von Krankenhäusern, Dokumente von Zahnärzten etc.

AUTOMATISCHE BEFÜLLUNG

- › Elektronische Medikationsliste (vom eRezept-Server)

Quelle: www.kbv.de

Welche Informationen enthält die ePA von ÄrztInnen?

DIESE DOKUMENTE STELLEN PRAXEN EIN

Verpflichtend, sofern Patientinnen und Patienten nicht widersprochen haben:

- › Arztbriefe
- › Laborbefunde
- › Befundberichte aus invasiven und chirurgischen sowie nichtinvasiven oder konservativen Maßnahmen
- › Befundberichte aus bildgebender Diagnostik

Faustregel: Praxen stellen das ein, was für mitbehandelnde Ärzte und Psychotherapeuten von Interesse sein kann.

Auf Patienten-Wunsch, z. B.:

- › eAU-Bescheinigungen
- › Dokumente im Rahmen eines Disease-Management-Programms
- › Dokumente zu Erklärungen zur Organ- und Gewebespende
- › Vorsorgevollmachten oder Patientenverfügungen

Voraussetzungen für das Einstellen: Daten stammen aus aktueller Behandlung, wurden von der Praxis erhoben und liegen elektronisch vor

Quelle: www.kbv.de

Hochsensible Daten insbesondere zu:

- **sexuell übertragbaren Infektionen**
 - **psychischen Erkrankungen**
 - **Schwangerschaftsabbrüchen**
-
- **Ärzte und Psychotherapeuten müssen auf das Recht zum Widerspruch hinweisen**
 - **Patienten können der Einstellung widersprechen**
 - **Ärzte und Psychotherapeuten müssen Widerspruch in ihrer Behandlungsdokumentation protokollieren**

Ergebnisse von genetischen Untersuchungen oder Analysen im Sinne des Gendiagnostikgesetzes

- dürfen in die ePA nur gespeichert werden, wenn der Patient explizit eingewilligt hat
- Einwilligung muss ausdrücklich und schriftlich oder in elektronischer Form vorliegen.

Welche Funktionalitäten folgen in Zukunft?

29.04.2025

Anbindung
bundesweiter
Leistungserbringer
an ePA

Vorauss. Oktober 2026

Datenweitergabe zu
Forschungszwecken, **digitaler
Medikationsprozess**

Noch nicht terminiert

Strukturierte Daten für Laborbefunde,
Bildbefunde, Krankenhaus-
Entlassungsbriefe, Zahnbonusheft,
Mutterpasse, Impfpass, Kinder U-Heft

Weiterentwicklungen der elektronischen Patientenakte

Juli 2025

Vertretungsmöglichkeit
ohne eigene ePA-App,
Bereitstellung ePA-
Desktop-Anwendung

Januar 2027

Volltextsuche,
ePA-Anbindung an häusliche
Krankenpflegeeinrichtungen und
Heilmittelleistungserbringer (Physio- und
Ergotherapie, Podologie)

Wie kann ich die Inhalte der ePA sehen/bearbeiten?



- Über die ePA-App auf dem Smartphone
- Jede Krankenkasse bietet eine eigene ePA-App
- Nutzung ab Android 13 oder iOS 18
- Voraussetzung ist ein NFC-fähiges Smartphone



- In ausgewählten Apotheken an Terminals
- Bei der eigenen Krankenkasse

Passive ePA Nutzung

Auch wenn man keinen dieser Kanäle nutzt, bleiben die Vorteile der ePA vorhanden:

- **Strukturierte Informationsplattform für alle Leistungserbringer**
- **Vollständige Diagnosen und Behandlungsübersicht**
- **Medikamentensicherheit**
- **Keine Doppeluntersuchungen**



Medikationsliste / Medikationsplan



Medikationsliste:

- **Mit Start der ePA: Medikationsliste in „ePA für alle“**
- **Zugriff für alle Leistungserbringer oder nur für mich**
- **Überblick über alle verordneten und in der Apotheke eingelösten Medikamente**

Medikationsplan:

- **Vorauss. ab Oktober 2026**
- **Informationen, wie z.B. Einnahmegrund, ergänzende Hinweise zur Einnahme oder**
- **Schemata zur Darstellung komplexer Dosierungen**
- **Allergien und Unverträglichkeiten werden erfasst**
- **frei verkäufliche Arzneimittel und nicht-apothekenpflichtige Arzneimittel können vermerkt werden**
- **Wechselwirkungen können besser erfasst werden**

Welche Funktionen bietet die ePA-App?

- Dokumente hoch- runterladen, anzeigen, verbergen und löschen
- Widersprüche erteilen und widerrufen
- Zugriffsberechtigung und Zugriffsdauer von Leistungserbringern festlegen
- Vertretungen erstellen und wieder entziehen
- Die ePA einer anderen Person verwalten
- Zugriffe auf die ePA anhand der Protokolldaten kontrollieren
- Nutzung der ePA beenden und alle Daten löschen

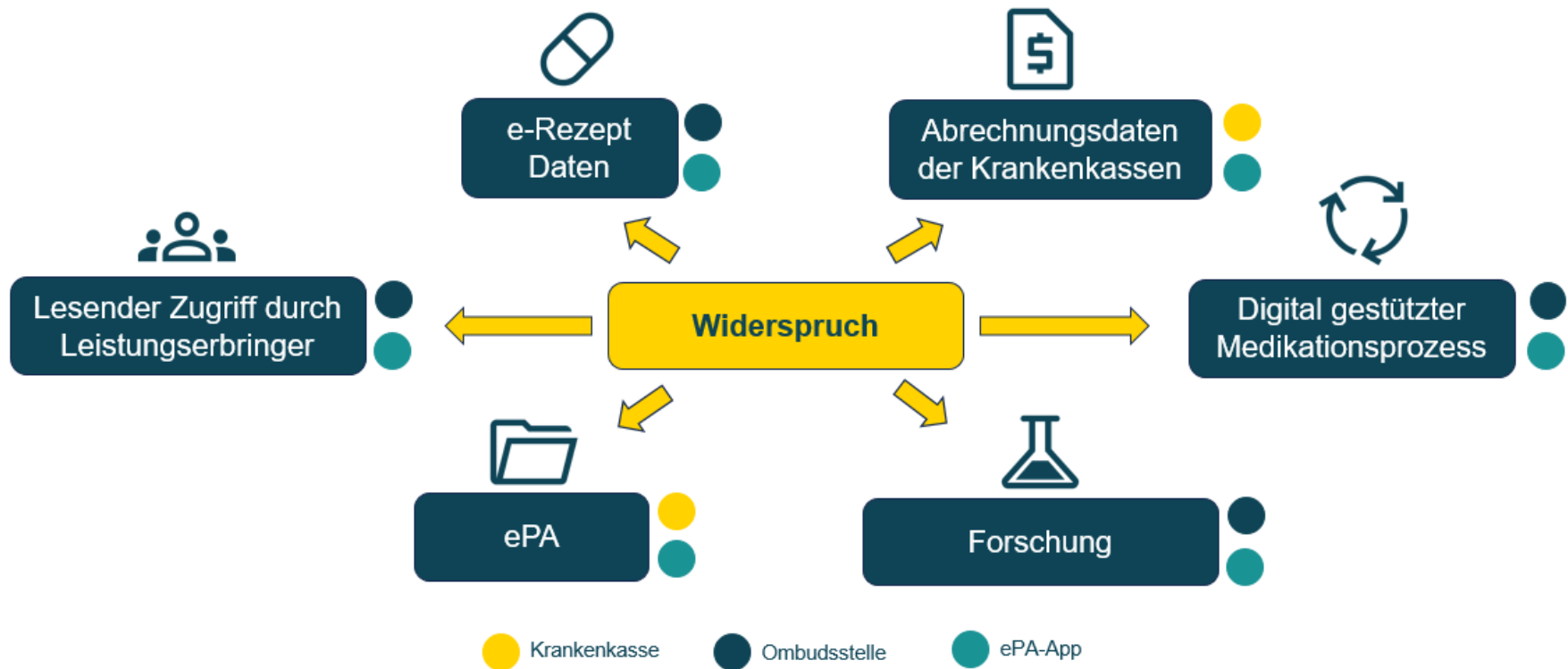
Zugriffsverwaltung

- **Grundsatz: NutzerIn bestimmt alleine wer welche Informationen sehen darf**
- **Regel: zugriffsberechtigte Behandler dürfen in medizinischen Einrichtungen im Behandlungsfall auf die ePA zugreifen**
 - **Ärzt*innen und Krankenhäusern 90 Tage**
 - **Apotheker*innen, Arbeitsmediziner*innen, öffentlicher Gesundheitsdienst 3 Tage**
 - **Krankenkassen haben NIE Zugriff auf die ePA**
- **Technischer Nachweis dafür ist das Stecken der eGK (elektronische Gesundheitskarte)**

Wer sieht was in der ePA?

	Versicherte*r, Vertreter*in	Praxis, Krankenhaus, Apotheke, Pflegeheim	Krankenkasse
Grundsätzlicher Zugriff auf die ePA	☑	☑	☒
Inhalte der ePA lesen	☑	☑	☒
Dokumente einstellen	☑	☑	Auf Wunsch der Versicherten
Dokumente verbergen	☑	☒	☒
Dokumente löschen	☑	☑	☒
Protokolldaten lesen	lesen	☒	☒
Abrechnungsdaten	lesen	☒	einstellen

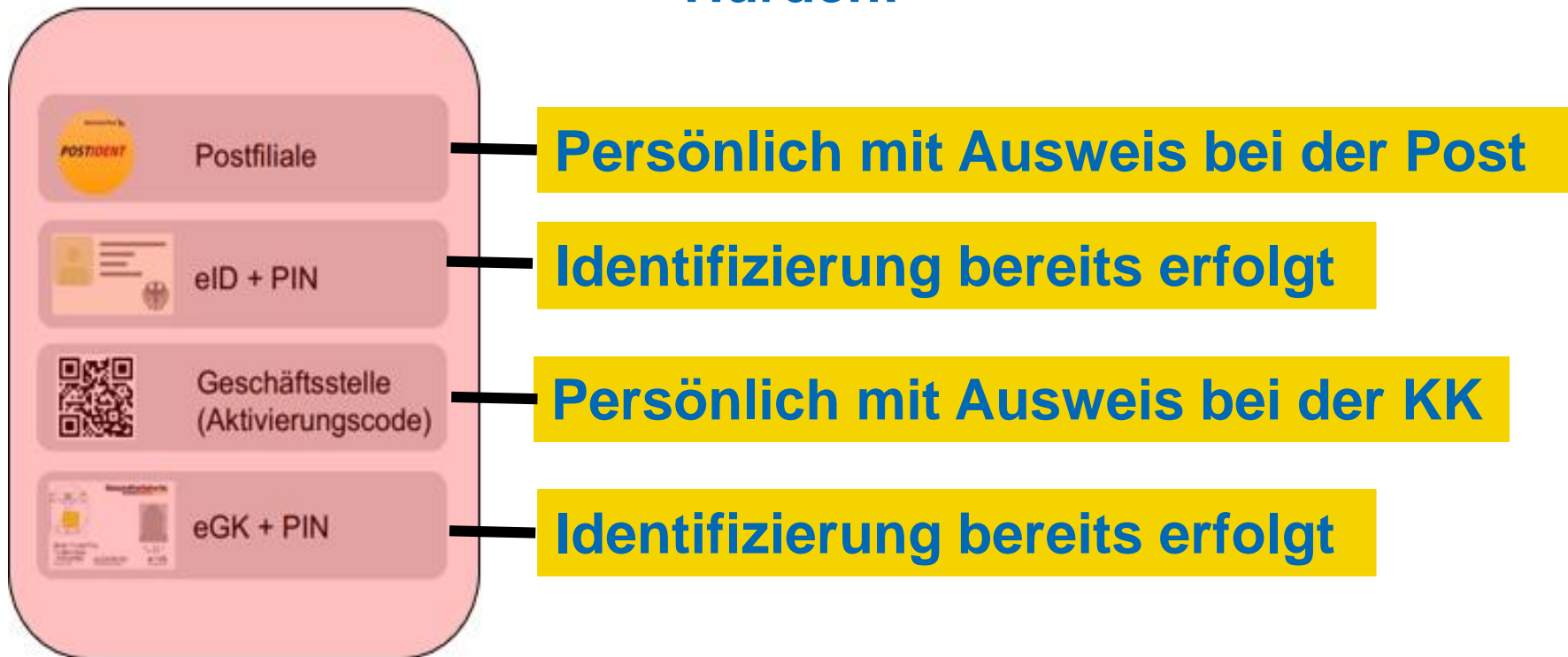
Widerspruchsmöglichkeiten



Was benötige ich zur Einrichtung der ePA App?

- Ein NFC-fähiges mobiles Endgerät mind. iOS 18 oder Android 13
- Eine NFC-fähige Gesundheitskarte
- Versichertennummer, Kartenummer und Postleitzahl
- E-Mail-Adresse

...Identifizierung = wichtiges Sicherheitsmerkmal Eindeutige Zuordnung zu einer Person, daher hohe Hürden!





Download ePA-App → Identifizierungsmöglichkeiten zur Registrierung



Verwalten von Leistungserbringern

Willkommen

Patientenakte

Praxen & Einrichtungen Alle
Wo sind Sie in Behandlung?

Dr. med. Dr. med. Dres. med.
Pfleger und... dent. Ehssan... Lehmann un...

Dokumente
7 gesamt

Ihre BKK Pflanz
Übersicht Ihrer Leistungen der
Krankenkasse erhalten

Medikation
Liste verordneter Medikamente
ansehen

09:28

Zurück

Einrichtungen

Suche

Berechtigt Nicht berechtigt Medika

5 Einrichtungen

Berechtigt	zeitlich unbegrenzt
Dr. med. Pfleger und Koll. Arztpraxis	
Berechtigt	bis 17.06.26
Dr. med. Saßenroth und Koll. Arztpraxis	
Berechtigt	zeitlich unbegrenzt
Dr. med. dent. Ehssan Mozaffari Zahnarztpraxis	
Berechtigt	zeitlich unbegrenzt
Dres. med. Lehmann und Lehmann Arztpraxis	

Abbrechen Einrichtung hinzufügen

Suchen nach ...

Suchen Sie nach Praxen oder Einrichtungen.

Sie können Ihre Suche auch verfeinern, um Suchergebnisse

Abbrechen Einrichtung hinzufügen

68307

- ze:ro Praxen Hausärztliches MVZ II GmbH**
Sandhofer Str. 277, 68307 Mannheim
- Dr. med. Saßenroth und Koll.**
Gryphiusweg 47, 68307 Mannheim
- Doctor-medic Ana Rupa**
Johann-Schütte-Str. 7, 68307 Mannheim
- Stefan Arns**
Wachtelgasse 7, 68307 Mannheim
- Dr. med. Andreas Sabini**
Tilsiter Str. 46, 68307 Mannheim
- Pflege im Quadrat GmbH**
Schneidemühler Straße 21, 68307 Mannheim
- Luca Salvatore Giannone**
Spinnereistr. 3-7, 68307 Mannheim

Dr. Sophie Mikroski-Aezoa

09:17

Dr. med. Pfleger und Koll.

Bearbeiten

Dr. med. Pfleger und Koll.
Arztpraxis

P 7, 13
68161 Mannheim

Patientenakte

Berechtigung zeitlich unbegrenzt **Ändern**

Dokumente
1 gesamt

09:17

Abbrechen Berechtigun... Speichern

Berechtigung erteilen

Unbegrenzt Standard Individuell

Diese Einrichtung kann **unbegrenzt** auf Ihre Dokumente zugreifen.

ⓘ Wenn Sie die Einrichtung berechtigen, können Daten ggf. auf dem System der Einrichtung gespeichert werden.

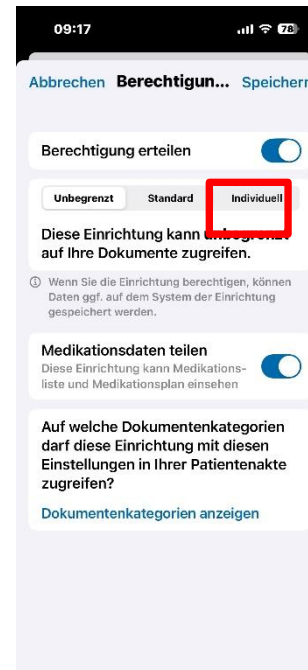
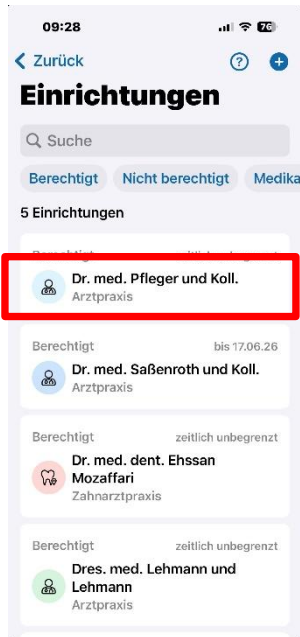
Medikationsdaten teilen

Diese Einrichtung kann Medikationsliste und Medikationsplan einsehen

Auf welche Dokumentenkategorien darf diese Einrichtung mit diesen Einstellungen in Ihrer Patientenakte zugreifen?

Dokumentenkategorien anzeigen

Verwalten von Leistungserbringern



Verwalten Zugriffsberechtigungen Leistungserbringer

Abbrechen **Berechtigung...** Speichern

Berechtigung erteilen

Unbegrenzt Standard Individuell

Diese Einrichtung kann **unbegrenzt** auf Ihre Dokumente zugreifen.

ⓘ Wenn Sie die Einrichtung berechtigen, können Daten ggf. auf dem System der Einrichtung gespeichert werden.

Auf welche Dokumentenkategorien darf diese Einrichtung in Ihrer Patientenakte zugreifen?



Dokumentenkategorien Schließen

🔒 Verborgен

Dokumentenkategorien können von Ihnen auf sichtbar oder verborgen gestellt werden.

Berichte
Befunde, Durchführungsprotokolle, radiologische Aufnahmen ...

Medikationsplan
Kopien des Medikationsplans der Gesundheitskarte

Notfalldaten
Kopien der Notfalldaten der Gesundheitskarte

Arztbriefe
Arzt- und Entlassbriefe

Zahnärztliche Dokumente
Zahnbonusheft und ähnliches

U-Heft



< **Kategorie-Übersicht** Schließen

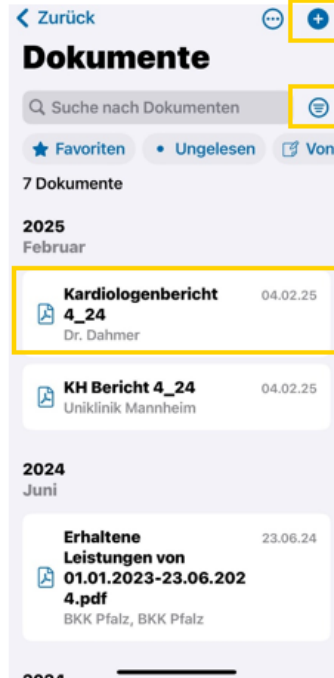
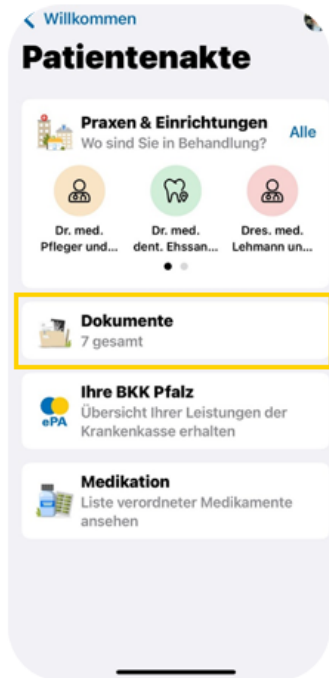
Dres. med. Lehmann und Lehmann darf als Arztpraxis folgendes mit Dokumenten der Kategorie Berichte in Ihrer Patientenakte tun.

Hinzufügen	Erlaubt
Abrufen	Erlaubt
Erneuern	Erlaubt
Löschen	Erlaubt

ⓘ Es ist möglich, dass Sie einzelne Dokumente dieser Kategorie manuell verborgen haben und Dres. med. Lehmann und Lehmann nicht auf diese zugreifen kann.

**Nicht
änderbar**

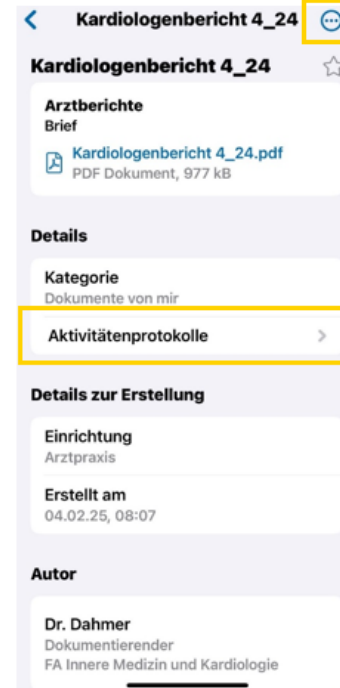
Verwalten von Dokumenten



Hinzufügen von Dokumenten

Filtern von Dokumenten

Verwalten einzelner Dokumente



Verwalten des Dokuments

Anzeigen von Dokumentansichten

Vertretungsregelung



- **Bis zu 5 Vertretungspersonen können Vertretungsrechte erhalten**
- **Es müssen keine verwandtschaftlichen Beziehungen bestehen**
- **Das Löschen der ePA durch eine Vertretungsperson nicht möglich**
- **Verwaltung bei Kindern bis zum bis zum 16. Lebensjahr durch die sorgeberechtigten, gesetzlich versicherten Eltern**
- **Die Vertretungsperson kann über die App eingetragen werden oder über die Ombudsstelle benannt werden**

Wo gibt es weiterführende Informationen?



Bundesministerium
für Gesundheit



KASSENÄRZTLICHE
BUNDESVEREINIGUNG



verbraucherzentrale



Spitzenverband

Empfehlung e-PA

- **Richten Sie v.a. bei chronischen Krankheiten eine e-PA ein**
- **Lassen Sie einen Notfalldatensatz erstellen**
- **Verfassen Sie eine Patientenverfügung und REDEN Sie mit Ihren Angehörigen über Ihre Wünsche und Anforderungen**
- **Erstellen Sie eine Vorsorgevollmacht auf eine Person Ihres Vertrauens**
- **Schreiben Sie eine Betreuungsverfügung auf den Bevollmächtigten**
- **Treffen Sie eine Organspendeentscheidung**